

**SPD-Landtagsfraktion Postfach 30 06 55020 Mainz  
Kaiser-Friedrich-Straße 3  
55116 Mainz  
Telefon: 0 61 31 / 208 3 209  
Telefax: 0 61 31 / 208 4 208**

**Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:  
Rainer Ullrich**

## **Anhörung zum Thema "Fluglärm im Rhein-Main-Gebiet" am 16. März 2010**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine aktuelle Studie mit dem Titel "Risikofaktor nächtlicher Fluglärm" von Prof. Dr. Eberhard Greiser belegt, dass Fluglärm deutlich negative Auswirkungen auf die Gesundheit hat. Die Studie bezieht sich auf das Umfeld des Flughafens Köln-Bonn.

Das Rhein-Main-Gebiet mit der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz und die Region Rheinhessen sind von Fluglärm betroffen. Hier und in den anliegenden Kommunen wie Regionen sind die Menschen insbesondere von den Flugbewegungen des Frankfurter Flughafens betroffen. Die Menschen in der Region hatten sich insbesondere nach dem Urteil des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs vom 21. August 2009 erhofft, dass die Nachtflugregelung am Frankfurter Flughafen deutlich zugunsten der betroffenen Anlieger verändert wird.

Ende letzten Jahres war dem Land Hessen die schriftliche Begründung des Urteils des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs zum Ausbau des Frankfurter Flughafens zugegangen. In der schriftlichen Begründung des Urteils des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs heißt es, dass Hessen die Nachtflugregelung neu regeln müsse. Die Zulassung der nach dem hessischen Planfeststellungsbeschluss vorgesehenen 17 Nachtflüge von 23.00 bis 5.00 Uhr sei nicht mit dem gesetzlich gebotenen Schutz der Bevölkerung vor nächtlichem Fluglärm zu vereinbaren, so der Verwaltungsgerichtshof. Auf die Nachtruhe sei in besonderem Maße Rücksicht zu nehmen. Die hessische Landesregierung hatte anschließend angekündigt, Revision gegen die Entscheidung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs zu Nachtflügen am Frankfurter Flughafen einzulegen. Kritiker befürchten, dass die Revision gegen das Urteil ermöglichen soll, dauerhafte Ausnahmegenehmigungen zu schaffen und das vorherige Mediationsverfahren in Frage stellt.

Die SPD-Landtagsfraktion Rheinland-Pfalz veranstaltet vor diesem Hintergrund eine Anhörung zum Thema

**"Fluglärm im Rhein-Main-Gebiet"  
am Dienstag, dem 16. März 2010, um 17:00 Uhr,  
im Landtagsgebäude, in Saal 7,  
Deutschhausplatz 12, in 55116 Mainz.**

Wir haben zu dieser Anhörung Expertinnen und Experten, Vertreter der betroffenen Kommunen sowie den Autor der Fluglärmstudie eingeladen. Hierzu darf ich Sie gerne als Gast einladen.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Barbara Schleicher-Rothmund, MdL

**Anlagen**

# "Fluglärm im Rhein-Main-Gebiet"

am Dienstag, dem 16. März 2010, um 17:00 Uhr

im Landtagsgebäude

in Saal 7

Deutschhausplatz 12, in 55116 Mainz

Anzuhörende und Programm

## Begrüßung

Jochen Hartloff, MdL, Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion Rheinland-Pfalz

## Anzuhörende:

- **Prof. Dr. med. Eberhard Greiser**, Autor der Studie "Risikofaktor nächtlicher Fluglärm"
- **Thomas Jühe**, Bürgermeister der Stadt **Raunheim**
- **Thomas Lurz**, **Fraport AG**
- **Jan Jahns**, Leiter des Umweltamtes der Stadt **Mainz**
- **Frau Ursula Philipp-Gerlach**, **BUND Hessen**, Fachanwältin für  
Verwaltungsrecht

## Diskussionsrunde

## Schlusswort

**Hendrik Hering**, Minister für Wirtschaft und Verkehr des Landes Rheinland-Pfalz

## Moderation:

**Jens Guth**, MdL, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Rheinland-Pfalz

## ***Rückantwortformular***

SPD-Landtagsfraktion  
Rheinland-Pfalz  
Frau Laura Lazzarotti  
Kaiser-Friedrich-Str. 3  
55116 Mainz

oder per Fax:  
06131 / 208 4208

oder per E-Mail:  
[Laura.Lazzarotti@spd.landtag.rlp.de](mailto:Laura.Lazzarotti@spd.landtag.rlp.de)

Name: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**An der Anhörung zum Thema**

***"Fluglärm im Rhein-Main-Gebiet"***

**am Dienstag, dem 16. März 2010, um 17:00 Uhr,**

**im Landtagsgebäude, Saal 7,  
Deutschhausplatz 12, 55116 Mainz,**

nehme ich teil

nehme ich nicht teil